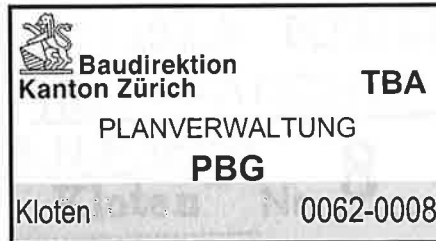


Aus dem Protokoll des Regierungsrats

Sitzung vom 20. Oktober 1949.



2989. Bau- und Niveaulinien. A. Mit Eir
27. Juli 1949 ersuchte der Gemeinderat Kloten unter Vorlage der Pläne um Genehmigung eines Beschlusses vom 8. Dezember 1947 über die Festsetzung der Bau- und Niveaulinien der projektierten Strasse D von der Staatsstrasse I. Kl. Nr. 4 bis zum Holbergweg III. Kl. in Kloten. Dieser Beschluss wurde im kantonalen Amtsblatt vom 10. Dezember 1947 veröffentlicht. Laut Zeugnis des Bezirkrates Bülach vom 30. Dezember 1948 sind gegen die Vorlage keine Rekurse mehr anhängig.

B. Die projektierte Strasse D dient vor allem der Erschliessung des westlich der Zürichstrasse (Hauptverkehrsstrasse B) liegenden Gemeindegebietes zwischen der Staatsstrasse I. Kl. Nr. 4 (Kloten-Flugplatz) und dem Holbergweg III. Kl. Sie führt in einem weit ausholenden Bogen durch dieses Baugelände. Auf der ganzen Länge der fraglichen Strasse ist ein Baulinienabstand von 18 m angenommen, der symmetrisch zur projektierten Strassenachse verteilt ist. Dieser genügt für einen Ausbau der Strasse mit 5 m breiter Fahrbahn und einseitigem Gehweg von 2 m Breite. Für die Vorgartengebiete verbleiben noch Breiten von 5 und 5,5 m.

Die Niveaulinie der projektierten Strasse D, welche eine Neigung von 0,3 % bis 4 % aufweist, gibt zu Bemerkungen keinen Anlass.

Der Genehmigung der Vorlage steht nichts entgegen.
Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der Beschluss des Gemeinderates Kloten vom 8. Dezember 1947 betreffend die Festsetzung von Bau- und Niveaulinien an der projektierten Strasse D von der Staatsstrasse I. Kl. Nr. 4 bis zum Holbergweg III. Kl. in Kloten wird gemäss den vorgelegten Plänen genehmigt.

II. Der Gemeinderat Kloten wird eingeladen, vorstehende Genehmigung öffentlich bekanntzumachen.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Kloten unter Rücksendung eines Planexemplares mit Genehmigungsvermerk, den Bezirksrat Bülach und an die Baudirektion.

Zürich, den 20. Oktober 1949.

Vor dem Regierungsrate,
Der Staatsschreiber:

S. Ruff